

Geschäftsergebnisse 2019/20: Umsatz und Ergebnis beeinflusst durch Covid-19-Pandemie; verbesserter operativer Cashflow

- Konsolidierter Nettoumsatz von CHF 2 539.8 Mio. (Vorjahr CHF 2 818.3 Mio.)
- Organischer Umsatz um 6.9% zurückgegangen
- EBITDA erreicht CHF 325.0 Mio. (Vorjahr CHF 448.0 Mio.), mit einer EBITDA-Marge von 12.8% (Vorjahr 15.9%)
- Konzerngewinn von CHF 164.1 Mio. erzielt (Vorjahr CHF 252.5 Mio.)
- Operative Cashflow-Marge auf 12.9% gesteigert (Vorjahr 10.0%)
- Solide Bilanz und umfangreiche ungenutzte zugesagte Kreditlinien verfügbar
- Dividendenantrag von CHF 10.50 je Aktie entsprechend bestehender Dividendenpolitik
- Kosteneinsparungs- und Restrukturierungsprogramm im April 2020 gestartet, inklusive einem Stellenabbau vor allem in der Produktion, zur Anpassung der Kapazitäten an tiefere Nachfrage
- Konsequente Umsetzung der Unternehmensstrategie mit substanziellen Investitionen in Innovation und digitalen Wandel sowie Fokus auf Nachhaltigkeit
- Ausblick: Ergebnisverbesserung für das erste Quartal und das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2020/21 gegenüber dem vierten Quartal und dem zweiten Halbjahr 2019/20 erwartet

Rümlang, 3. September 2020 – Das Geschäftsjahr 2019/20 verlief in zwei sehr unterschiedlichen Jahreshälften. Das erste Halbjahr mit einem organischen Umsatzwachstum von 0.8% und einer EBITDA-Marge von 15.5% entsprach weitgehend den Erwartungen, während die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie ab Februar 2020 zu einem Einbruch der Geschäftstätigkeit bis zum Ende des Geschäftsjahres führten. Als Folge davon verzeichnete dormakaba im zweiten Geschäftshalbjahr einen Umsatzrückgang von organisch 14.3% und eine EBITDA-Marge von 9.6%. Insgesamt ging der organische Umsatz im Geschäftsjahr 2019/20 um 6.9% zurück und die EBITDA-Marge erreichte 12.8%.

Alle Segmente waren vom Rückgang der Geschäftstätigkeit betroffen, wobei das Ausmass der Auswirkungen der Pandemie je nach Land bzw. Region variierte. Asien war als erstes von der Pandemie betroffen und bestimmte Regionen erlebten aufgrund von Lockdowns einen starken Umsatzrückgang. So ging der Umsatz zum Beispiel in Indien zwischen April und Juni 2020 bis zu rund 90% im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurück. Andere Länder hingegen waren weit weniger betroffen. In der Schweiz und in Deutschland beispielsweise wurde für das Geschäftsjahr 2019/20 ein organisches Umsatzwachstum verzeichnet.

dormakaba erzielte im Geschäftsjahr 2019/20 einen konsolidierten Nettoumsatz von CHF 2 539.8 Mio., was gegenüber dem Vorjahr einem Rückgang von 9.9% entspricht. Darin enthalten ist auch die Aufwertung des Schweizer Franken, die einen stark negativen Währungsumrechnungseffekt von 3.7% oder CHF 104.3 Mio. verursachte. Portfolioanpassungen hingegen hatten einen positiven Effekt von 0.7% (CHF 19.0 Mio.).

dormakaba hat frühzeitig ein umfassendes Krisenmanagement implementiert, um der Pandemie entgegenzuwirken. Das Unternehmen hat das Finanzmanagement angepasst, um die unternehmerische Flexibilität und finanzielle Stabilität jederzeit zu erhalten. Dies umfasste auch Massnahmen zur Verbesserung des Cashflows. Besonders erfolgreich war der Abbau der ausstehenden Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um CHF 111.4 Millionen, was die Reduktion der Nettoverschuldung seit dem 31. Dezember 2019 um CHF 168.4 Millionen auf CHF 667.7 Millionen per 30. Juni 2020 unterstützte. Der Leverage (Verhältnis von Nettoverschuldung zu EBITDA) blieb somit trotz der krisenbedingten Belastungen mit 2.1x solide. Zudem verfügt dormakaba über ausreichend zugesagte Kreditlinien, welche einen ungenutzten Kreditrahmen von mehr als CHF 500 Millionen am Ende des Finanzjahres 2019/20 umfassen.

Riet Cadonau, Verwaltungsratspräsident und CEO der dormakaba: «Unsere Ergebnisse sind im Lichte der ausserordentlichen und beispiellosen Umstände, von denen auch wir im zweiten Geschäftshalbjahr betroffen waren, zu sehen. Im Vordergrund stehen nach wie vor die Gesundheit und Sicherheit aller unserer Mitarbeitenden sowie das Bestreben, die Auswirkungen auf unsere Kunden zu minimieren. Gleichzeitig können wir dank unseres soliden Geschäfts- und Finanzprofils auch während der aktuellen Krise an unserer Strategie festhalten und weiterhin in Innovation, in die digitale Transformation und in Nachhaltigkeit investieren.»

Profitabilität und Konzernergebnis

Das EBITDA im Geschäftsjahr 2019/20 betrug CHF 325.0 Mio. (Vorjahr CHF 448.0 Mio.); dies bei einem positiven Effekt von CHF 9.3 Mio. aus Portfolioanpassungen (Vorjahr CHF -1.9 Mio.) und einem negativen Effekt von CHF 16.0 Mio. aus der Währungsumrechnung (Vorjahr CHF -2.3 Mio.). Zusätzlich zum geringeren Umsatzvolumen als Folge der Covid-19-Pandemie wirkten sich ausserordentliche einmalige Kosten – unter anderem für Restrukturierungsmassnahmen – sowie andere Faktoren aus und hatten im Berichtszeitraum eine negative Auswirkung von 70 Basispunkten auf die EBITDA-Marge. Diese Effekte überkompensierten Verbesserungen der Betriebseffizienz, finale fusionsbedingte Kostensynergien und niedrigere Rohstoffkosten.

Das Ergebnis vor Steuern erreichte im Geschäftsjahr 2019/20 CHF 211.2 Mio. (Vorjahr CHF 332.7 Mio.). Die Ertragsteuern beliefen sich auf CHF 47.1 Mio., was einer Ertragsteuerquote von 22.3% (Vorjahr 24.1%) entspricht. dormakaba schliesst das Geschäftsjahr 2019/20 mit einem Konzerngewinn von CHF 164.1 Mio. gegenüber CHF 252.5 Mio. im Vorjahr ab.

Cashflow und Bilanz

Der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit stieg auf CHF 407.9 Mio. (Vorjahr CHF 372.8 Mio.). Diese Erhöhung ist auf die frühzeitig ergriffenen Massnahmen zur Stärkung der Liquidität während der Covid-19-Pandemie zurückzuführen, entsprechend dem „Cash is King“-Prinzip. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit von CHF -232.4 Mio. (Vorjahr CHF -67.8 Mio.) enthält hauptsächlich Investitionsaufwendungen im Zusammenhang mit der Akquisition von Alvarado Manufacturing Co. Inc., die am 31. Juli 2019 abgeschlossen wurde. Resultierend sank der Free Cashflow auf CHF 95.7 Mio. (Vorjahr 212.9 Mio.).

Per Abschluss des Geschäftsjahres 2019/20 weist dormakaba eine Bilanzsumme von CHF 1 808.6 Mio. aus, mit einer Nettoverschuldung von CHF 667.7 Mio. (31. Dezember 2019: CHF 836.1 Mio.; 30. Juni 2019: CHF 651.4 Mio.). Per Bilanzstichtag 30. Juni 2020 lag das Eigenkapital bei CHF 141.3 Mio. (30. Juni 2019: CHF 258.5 Mio.).

Entwicklung der Segmente

Access Solutions AMER (Nord- und Südamerika)

Im Segment AS AMER ging der organische Umsatz um 8.1% auf insgesamt CHF 755.3 Mio. zurück. Entsprechend wurde eine EBITDA-Marge von 17.0% erreicht (Vorjahr 20.6%).

Access Solutions APAC (Asien-Pazifik)

AS APAC erzielte einen Umsatz von CHF 402.4 Mio., dies entspricht einem Umsatzrückgang von organisch 8.5%. Die EBITDA-Marge lag bei 13.6% (Vorjahr 14.9%).

Access Solutions DACH (Deutschland, Österreich und Schweiz)

AS DACH verzeichnete einen Umsatzrückgang von organisch 3.5% auf CHF 791.9 Mio. Die EBITDA-Marge erreichte 16.3% (Vorjahr 17.8%).

Access Solutions EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika)

Bei AS EMEA sank der organische Umsatz um 5.7% und erreichte CHF 696.1 Mio. Die EBITDA-Marge erreichte 6.5% (Vorjahr 7.3%).

Key & Wall Solutions

Das Segment Key & Wall Solutions erwirtschaftete einen Umsatz von CHF 351.4 Mio., dies entspricht einem organischen Umsatzrückgang von 8.9%, wobei der Bereich Movable Walls die Vorjahreswerte sowohl hinsichtlich Umsatz als auch Profitabilität übertreffen konnte. Die EBITDA-Marge des Segments erreichte 14.4% (Vorjahr 15.7%).

Kosteneinsparungs- und Restrukturierungsprogramm initiiert

dormakaba hat zur Bewältigung der anhaltenden negativen Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Geschäftstätigkeit und zur Wahrung der operativen und finanziellen Effizienz im vierten Quartal 2019/20 ein konzernweites Kosteneinsparungs- und Restrukturierungsprogramm eingeleitet. Die Massnahmen umfassen auch einen bedeutenden Stellenabbau, hauptsächlich in der Produktion in Asien und Amerika, um die Kapazitäten an die tiefere Nachfrage anzupassen. Insgesamt sind bis zu 1 300 Vollzeitstellen betroffen, wobei ein Abbau von rund 900 Stellen bereits per Ende Juni 2020 vollzogen wurde. Die im Zusammenhang mit diesem Massnahmenpaket stehenden erwarteten Kosten belaufen sich auf rund CHF 26 Mio., wovon CHF 12 Mio. bereits im Geschäftsjahr 2019/20 berücksichtigt wurden.

Fortsetzen der Strategie und Investitionen in Innovationen

dormakaba hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019/20 entsprechend ihrer Strategie erneut substanziell in Innovationen und die digitale Transformation investiert. Insgesamt flossen rund CHF 112.1 Mio., was 4.4% des Nettoumsatzes entspricht, in entsprechende Projekte und Aktivitäten. Ziel ist es, die Wettbewerbsposition von dormakaba auch in den kommenden Jahren in einem zunehmend digitalisierten Umfeld weiter zu stärken und das profitable Wachstum durch innovative neue Produkte und Lösungen zu fördern.

Nachhaltigkeit

dormakaba hat in der Berichtsperiode in der Erreichung der Nachhaltigkeitsziele gute Fortschritte gemacht und gleichzeitig die Aktivitäten in diesem Bereich weiter ausgebaut. So hat dormakaba beispielsweise als eines von über 150 globalen Unternehmen eine von der UNO unterstützte Absichtserklärung unterzeichnet, wonach die wirtschaftliche Erholung nach der Covid-19-Pandemie genutzt werden soll, um den Klimazielen näher zu kommen. Zudem wurde im Geschäftsjahr 2019/20 eine Nachhaltigkeitscharta entwickelt und in Kraft gesetzt, um die Governance hinsichtlich der Nachhaltigkeit bei dormakaba zu stärken. In ihr sind die Verantwortlichkeiten und Beiträge festgelegt, die von jedem und auf allen Unternehmensstufen erwartet werden und sie weist neu auch dem Verwaltungsrat Verantwortlichkeiten zu. Detaillierte Informationen über Nachhaltigkeitsstrategie und -management bei dormakaba bietet der Nachhaltigkeitsbericht 2019/20, der heute zeitgleich mit dem Geschäftsbericht publiziert wurde.

Ausblick

Die Finanzergebnisse der Monate Juni und Juli 2020 deuten auf eine Verbesserung des wirtschaftlichen Umfelds für die Geschäftsbereiche von dormakaba im Vergleich zu den sehr schwachen Monaten April und Mai 2020 hin. Während einige für dormakaba wichtige Länder weiterhin unter den negativen Auswirkungen von Covid-19 leiden, zeigen andere wichtige Länder Widerstandsfähigkeit und einen verbesserten Geschäftsgang.

Aufgrund der anhaltenden Covid-19-Pandemie ist die Visibilität zur globalen Geschäftsentwicklung jedoch nach wie vor sehr begrenzt. Geopolitische Risiken wie die anhaltenden Handelskonflikte schaffen zusätzliche Unsicherheit.

Unter der Annahme, dass Covid-19 oder geopolitische Spannungen keine weitere wesentliche Verschlechterung des Geschäftsumfelds verursachen werden, erwartet dormakaba für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2020/21, die Finanzergebnisse des vierten Quartals 2019/20 sowohl hinsichtlich des organischen Wachstums als auch der EBITDA-Marge zu übertreffen. Auf Basis des gleichen Rahmens wird für das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2020/21 erwartet, die Ergebnisse des zweiten Halbjahres 2019/20 zu übertreffen.

Aufgrund der mangelnden Visibilität über den weiteren Geschäftsverlauf legt dormakaba keinen zusätzlichen finanziellen und geschäftlichen Ausblick für das Geschäftsjahr 2020/21 und darüber hinaus vor.

Veränderungen in der Konzernleitung und CEO-Nachfolge

Im abgelaufenen Geschäftsjahr kam es zu mehreren Veränderungen in der Konzernleitung. Per 1. Januar 2020 übernahm Steve Bewick die Verantwortung als Chief Operating Officer (COO) des Segments AS EMEA. Nach einer kurzen Einarbeitungsphase übernahm Alex Houston die Verantwortung als COO AS AMER per 1. Juli 2020. Mit dem Entscheid von Jörg Lichtenberg, Chief Manufacturing Officer (CMO), dormakaba per 30. Juni 2020 zu verlassen, wurde beschlossen, die Funktion des CMO nicht weiterzuführen.

Am 9. Juli 2020, nach Abschluss des Berichtsjahres, hat dormakaba mit der Ernennung von Sabrina Soussan die Nachfolge von CEO Riet Cadonau bekannt gegeben; er wird sich wie geplant in Zukunft auf seine Funktion als Verwaltungsratspräsident konzentrieren. Sabrina Soussan startet Anfang 2021 bei dormakaba und wird nach einer Einarbeitungsphase ab dem 1. April 2021 die operative Verantwortung als neue CEO der Gruppe übernehmen.

Anträge an die Generalversammlung vom 20. Oktober 2020

Dividendenantrag

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2019/20 die Ausschüttung einer Dividende von CHF 10.50 (Vorjahr CHF 16.00) je Aktie, die jeweils zur Hälfte aus Kapitaleinlagereserven und Gewinnreserven ausgezahlt werden soll. Damit liegt die vorgeschlagene Ausschüttungsquote bei 52.1% und entspricht der vom Verwaltungsrat festgelegten Dividendenpolitik einer Ausschüttung von mindestens 50 % des Konzernergebnisses nach Minderheitsanteilen.

Wahlen in den Verwaltungsrat

Wie im September 2019 angekündigt stellt sich Rolf Dörig nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat. Alle anderen amtierenden Mitglieder des Verwaltungsrates stehen zur Wiederwahl für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr zur Verfügung, einschliesslich Riet Cadonau als Verwaltungsratspräsident und Hans Hess als Vizepräsident und Lead Independent Director. Als neues Mitglied schlägt der Verwaltungsrat John Liu vor. Er ist Singapurischer Staatsbürger und ein anerkannter Experte auf dem Gebiet der digitalen Technologien mit umfassenden Kenntnissen der asiatischen Märkte.

Kennzahlen der dormakaba Gruppe

in Mio. CHF, sofern nichts anderes angegeben	Geschäftsjahr per 30.06.2020		Geschäftsjahr per 30.06.2019	
		in %		in %
Umsatz netto	2 539.8	100.0	2 818.3	100.0
Organisches Umsatzwachstum in %	-6.9		1.3	
Effekte aus Akquisitionen/Desinvestitionen in %	0.7		-1.0	
Währungseffekte in %	-3.7		-1.1	
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	325.0	12.8	448.0	15.9
Betriebsergebnis (EBIT)	253.2	10.0	375.0	13.3
Gewinn vor Steuern	211.2	8.4	332.7	11.8
Gewinn	164.1	6.5	252.5	9.0
- Anteiliger Gewinn Minderheitsanteile	79.5		120.7	
- Anteiliger Gewinn Eigentümer Mutterunternehmen	84.6		131.8	
Dividende je Aktie (in CHF) ¹⁾	10.5		16.0	
Weitere Kennzahlen				
Bilanzsumme	1 808.6		1 909.0	
Nettoverschuldung	667.7		651.4	
Börsenkapitalisierung	2 147.2		2 932.8	

¹⁾ Geschäftsjahr per 30.06.2020: Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung; Ausschüttung je zur Hälfte aus Kapitaleinlagereserven und Gewinnreserven.

Den vollständigen Konzernabschluss, den Jahresabschluss und Nachhaltigkeitsbericht 2019/20 der dormakaba Holding AG finden Sie unter report.dormakaba.com. Die Analystenpräsentation finden Sie unter dk.world/publikationen.

Weitere Informationen für: Investoren und Analysten

Siegfried Schwirzer
Head of IR
T: +41 44 818 90 28
siegfried.schwirzer@dormakaba.com

Medien

Martin Bahn Müller
Group Press Officer
T: +41 44 818 92 00
martin.bahnmueller@dormakaba.com

dormakaba Gruppe

dormakaba macht Zutritt im Leben smart und sicher. Als eines der Top-3-Unternehmen der Industrie, ist dormakaba der vertrauenswürdige Partner für Produkte, Lösungen und Services für Zutritt zu Gebäuden und Räumen aus einer Hand. Mit starken Marken wie Dorma, Kaba und Best im Portfolio ist das Unternehmen zusammen mit zahlreichen Kooperationspartnern in über 130 Ländern weltweit vertreten.

dormakaba ist an der SIX Swiss Exchange kotiert, hat ihren Sitz in Rümlang (Zürich/Schweiz) und erwirtschaftete mit rund 15 000 Mitarbeitenden einen Umsatz von über CHF 2.5 Mrd. im Geschäftsjahr 2019/20.

SIX Swiss Exchange: DOKA

Mehr Informationen unter www.dormakaba.com

Disclaimer

Diese Kommunikation enthält bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B. Angaben unter Verwendung der Worte «glaubt», «geht davon aus», «erwartet» oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen werden auf der Grundlage von Annahmen und Erwartungen gemacht, von denen die Gesellschaft ausgeht, dass sie begründet sind, die sich aber als falsch herausstellen können. Sie sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft bzw. der dormakaba Gruppe wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören:

- die allgemeine Wirtschaftslage,
- die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie,
- der Wettbewerb mit anderen Unternehmen,
- die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien,
- die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft,
- die Finanzierungskosten,
- Verzögerungen bei der Integration von Zusammenschlüssen oder Akquisitionen,
- die Änderungen des Betriebsaufwands,
- Währungsschwankungen und Schwankungen bei Rohstoffpreisen,
- die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeitender,
- politische Risiken in Ländern, in denen das Unternehmen tätig ist,
- Änderungen des anwendbaren Rechts,
- die Realisierung von Synergien und
- sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren.

Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren verwirklichen, oder sollte sich eine der zugrundeliegenden Annahmen oder Erwartungen als falsch herausstellen, können die Ergebnisse massgeblich von den angegebenen abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Risiken, Ungewissheiten oder anderen Faktoren sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei über das Gesetz hinausgehende Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Die Gesellschaft weist darauf hin, dass die Ergebnisse in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse sind. Zu beachten ist zudem, dass Zwischenergebnisse nicht zwingend indikativ für die Jahresendergebnisse sind. Personen, die eine Investition in

Erwägung ziehen, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die Definition alternativer Performancekennzahlen findet sich im Kapitel 5.1 der "notes to the consolidated financial statements" im Geschäftsbericht 2019/20 von dormakaba.

Diese Kommunikation ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Effekten.

dormakaba®, doma+kaba®, Kaba®, Dorma®, Ilco®, La Gard®, LEGIC®, Silca®, SAFLOK®, BEST®, usw. sind geschützte Marken der dormakaba Gruppe. Aufgrund länderspezifischer Anforderungen oder aus Vermarktungsüberlegungen sind nicht sämtliche Produkte in allen Ländern erhältlich.